

# JETZT IST DIE ZEIT: VOLKSENTSCHEID. BUNDESWEIT.



„Mehr Demokratie ist die Chance, endlich die gesellschaftliche Mehrheit in Deutschland für Natur und Umweltschutz politisch durchzusetzen.“

Hubert Weiger, Vorsitzender des BUND



„Bleibt auf dem Lande und wehret Euch täglich, sagt die AbL. Dazu gehört aktive Mitgestaltung durch den bundesweiten Volksentscheid.“

Georg Janßen, Bundesgeschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft



„Volksentscheide können den Einfluss von Konzerninteressen schwächen und die demokratische Teilhabe sozialer Bewegungen und Initiativen stärken.“

Roland Süß, Mitglied im Koordinierungskreis von Attac Deutschland



„Demokratie ist, wenn das Volk auch während einer Legislaturperiode seine politischen Vorstellungen in die Gesetze einbringen kann.“

Hendrik Hein, Vorsitzender der Aktion Demokratische Gemeinschaft



„Die Erhöhung von demokratischen Teilhabestrukturen ermöglicht bewusstes Erleben & Erfahren von Demokratie. Wenn sich dadurch mehr Menschen für unsere Demokratie verantwortlich fühlen, kann das eine repräsentative Demokratie stärken.“

Lisi Maier, Bundesvorsitzende des BDKJ



„Mitgliederschwache Funktionärsparteien und Berufspolitikertum sind nicht zeitgemäß. Der technische Fortschritt ermöglicht die Willensbildung aller immer.“

Carsten Mohr, geschäftsführendes Vorstandsmitglied, Business Crime Control e.V.



„Volksentscheide entscheiden nicht nur - allein die Möglichkeit eines Bürger-votums verändert die Diskussion und wird mehr Verbraucherrechte bringen!“

Martin Rücker, Geschäftsführer von foodwatch Deutschland



„Klimawandel, Artensterben und Co. überfordern unsere demokratischen Strukturen. Die Antwort darauf kann nur mehr und bessere Beteiligung sein.“

Prof. Dr. Kai Niebert, Präsident des Deutschen Naturschutzrings



„Ohne mich? Geht nix!! Deshalb: Volksabstimmung!!!“

Ralph Boes, Bürgerinitiative bedingungsloses Grundeinkommen, Berlin



„Wollen wir eine Wirtschaft zur Mehrung des Gemeinwohls, muss auch die Allgemeinheit die demokratische Macht erhalten, diese zu gestalten und das Gemeinwohl zu definieren.“

Nora Lust, Gemeinwohlökonomie



„Deutschland hat starke demokratische Wurzeln geschlagen. Nun ist die Zeit reif, diese Pflanze zum Blühen zu bringen. Es ist Zeit für bundesweite Volksabstimmungen.“

Bruno Kaufmann, Vorstandsmitglied Democracy International und Demokratiestadtrat in Falun/Schweden.

„Die Zeit ist reif für ein radikal demokratisches Ziel: Bundesweiter Volksentscheid für wesentliche Entscheidungen des Elektorats auch zwischen den Wahlterminen.“

Tobias Baur, Bundesvorstand der Humanistischen Union



„Die TTIP-Kontroverse hat gezeigt: Wenn das Volk eine andere Politik will als das Parlament, brauchen wir dafür mehr direkte Demokratie.“

Jürgen Maier, Geschäftsführer Forum Umwelt & Entwicklung

„Der Souverän ist das Volk! Bürgerentscheide in Ländern und Kommunen sind geregelt. Es ist höchste Zeit, bundesweite Volksentscheide zuzulassen.“

Elke Garbe, Vorsitzende Bundesseniorenkonferenz der IG Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU)



„Ob Banken selbst Geld schöpfen dürfen oder nur eine öffentliche Stelle, wird derzeit nicht diskutiert. Ein Volksentscheid darüber würde das ändern.“

Klaus Karwat, 1. Vorsitzender Monetative



„Ohne mehr Demokratie würden wir vor den Herausforderungen unserer Zeit versagen. Und mehr Demokratie bedeutet immer auch mehr direkte Demokratie.“

Michael Müller, Bundesvorsitzender der NaturFreunde Deutschlands



„Wenn wir aufhören, die Demokratie zu entwickeln, fängt die Demokratie an, aufzuhören. Die nächste Baustelle: Der bundesweite Volksentscheid.“

Ralf-Uwe Beck, Bundesvorstandssprecher von Mehr Demokratie



„Mehr Demokratie heißt vertrauen, vor allem uns selbst.“

Claudine Nierth, Bundesvorstandssprecherin von Mehr Demokratie



„Wir müssen nicht die Demokratie einfacher machen, sondern wir müssen den Zugang für Bürger zur Demokratie einfacher machen. #Redebedarf“

Jörg Mitzlaff, Gründer und Geschäftsführer von openPetition



„Die notwendigen Veränderungen können nicht von einzelnen Menschen gemacht werden, sondern nur durch alle gemeinsam. Volksabstimmungen.“

Michael von der Lohe, Geschäftsführer OMNIBUS für direkte Demokratie



„Die Lebensmittelindustrie sollte ihre Rechnung nicht ohne die Bürger machen dürfen. Umwelt- und Ressourcenmanagement betrifft unser aller Zukunft. Wir fordern deshalb mehr direkte Demokratie auf Bundesebene!“

Ursula Hudson, Vorsitzende von Slow Food Deutschland e.V.

„Bundesweite Volksentscheide – kein Wundermittel, aber Beitrag zur ‚Demokratie für alle‘. Neoliberalismus überwinden wir nicht per TV-Duell und Wahlkreuz.“

Peter Fuchs, PowerShift e.V.

